



Rechtsanwaltskammer  
München



## DIE RAK MÜNCHEN HEISST IHRE NEUEN VORSTANDSMITGLIEDER WILLKOMMEN!

Die Rechtsanwaltskammer München heißt die neuen Mitglieder des Kammervorstands herzlich willkommen:

- Sonja Esmée Greve, Traunstein – Rechtsanwältin
- Katharina Happ, München – Rechtsanwältin
- Sigrid Jeromin, München – Rechtsanwältin
- Prof. Dr. Christoph Knauer, München – Rechtsanwalt
- Dr. Iris Felicitas Koller, München – Rechtsanwältin und Fachanwältin für Medizinrecht
- Stephan Kopp, München – Rechtsanwalt und Syndikusrechtsanwalt
- Ünal Özkök, München – Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht

- Rolf-Jürgen Heino Picker, Starnberg – Rechtsanwalt
- Christine Reinhardt, München – Rechtsanwältin und Syndikusrechtsanwältin
- Jill Sailer, Augsburg – Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht
- Dr. Sabine Zischka, München – Rechtsanwältin und Syndikusrechtsanwältin

Anhand von vier Fragen stellen sich die neuen Vorstandsmitglieder vor.

## SONJA ESMÉE GREVE

**Frau Greve, wir gratulieren Ihnen herzlich zu Ihrer Wahl in den Vorstand der Rechtsanwaltskammer München. Warum haben Sie sich dafür entschieden, sich ehrenamtlich im Vorstand der Kammer zu engagieren?**

XXXX



RAin Sonja Esmée Greve

**Welche Ziele haben Sie sich für die kommende Amtsperiode vorgenommen?**

XXXXX

**In welchem Bereich arbeiten Sie?**

XXXXXXXX

**Was denken Sie, welche berufliche Erfahrung oder welche persönliche Eigenschaft wird Ihnen bei der Arbeit im Vorstand besonders nützlich sein?**

XXX



RAin Katharina Happ

**KATHARINA HAPP**

**Frau Happ, wir gratulieren Ihnen herzlich zu Ihrer Wahl in den Vorstand der Rechtsanwaltskammer München. Warum haben Sie sich dafür entschieden, sich ehrenamtlich im Vorstand der Kammer zu engagieren?**

Ich hatte in einer Auseinandersetzung mit Berufskollegen einen im Vorstand engagierten Anwalt beauftragt – und war sehr beeindruckt. Ab da nahm ich regelmäßig an den Kammerversammlungen teil und lernte viele engagierte Kolleginnen und Kollegen kennen.

Es gibt diese besondere Ausstrahlung, die ein Anwalt hat, für den der Einsatz für Gerechtigkeit der Kern der Berufsauffassung ist.

Dann wurde ich gefragt, ob ich (als HiWi) mitmachen will – und habe mich sehr darüber gefreut.

**Welche Ziele haben Sie sich für die kommende Amtsperiode vorgenommen?**

Meine Ziele sind Verbesserungen beim beA, der Einsatz für eine gesetzliche Regelung der Auftragsvergabe der Justiz an Rechtsanwälte zur Stärkung der Unabhängigkeit der dort tätigen Anwälte (zum Beispiel Listenprinzip und damit Einfluss der Rechtsanwaltskammern), und im Bereich der internationalen Zusammenarbeit mit Kollegen die Unterstützung von Anwälten, die bedroht und verfolgt sind.

**In welchem Bereich arbeiten Sie?**

Die Antwort ist für mich nicht einfach – ich bin eine Einzelanwältin.

Potentielle Mandanten, die mich anlügen oder Vorteile auf Kosten von anderen suchen, haben bei mir keine Chance. Ansonsten bearbeite ich alle Rechtsgebiete mit wenigen Ausnahmen.

Ich bin also: „Spezialisiert auf die Überwindung von Unrecht.“

**Was denken Sie, welche berufliche Erfahrung oder welche persönliche Eigenschaft wird Ihnen bei der Arbeit im Vorstand besonders nützlich sein?**

Humor, Geduld und fachliches Können.

**SIGRID MARIA JEROMIN**

**Frau Jeromin, wir gratulieren Ihnen herzlich zu Ihrer Wahl in den Vorstand der Rechtsanwaltskammer München. Warum haben Sie sich dafür entschieden, sich ehrenamtlich im Vorstand der Kammer zu engagieren?**

XX

**Welche Ziele haben Sie sich für die kommende Amtsperiode vorgenommen?**

XXXXX

**In welchem Bereich arbeiten Sie?**

XXXXXXXX

**Was denken Sie, welche berufliche Erfahrung oder welche persönliche Eigenschaft wird Ihnen bei der Arbeit im Vorstand besonders nützlich sein?**

XXX

## **PROF. DR. CHRISTOPH KNAUER**

**Herr Professor Knauer, wir gratulieren Ihnen herzlich zu Ihrer Wahl in den Vorstand der Rechtsanwaltskammer München. Warum haben Sie sich dafür entschieden, sich ehrenamtlich im Vorstand der Kammer zu engagieren?**

Ich bin seit Jahren ehrenamtlich engagiert, im Vorstand will ich mein Engagement in der anwaltlichen Selbstverwaltung ausbauen. Meine Mitgliedschaft in Ausschüssen der BRAK hat mir gezeigt, dass es damit gelingt, das Ohr der Politik für die Interessen und Sichtweisen der Anwaltschaft zu gewinnen.

**Welche Ziele haben Sie sich für die kommende Amtsperiode vorgenommen?**

Wir müssen die anwaltliche Selbstverwaltung und das anwaltliche Selbstverständnis und Berufsbild gegen Versuche, den Sockel der Unabhängigkeit zu erodieren (Stichworte: Geldwäscheaufsicht und anwaltliche Verschwiegenheit), entschieden verteidigen. Die örtlichen Kammern sind dabei von zentraler Bedeutung: Sie stehen einerseits für selbstbewusste Selbstverwaltung auf der Basis der geltenden Gesetze, aber auch für einen qualitativ hochwertigen Service für die Mitglieder. Gerne will ich dabei mitwirken. Interne Auseinandersetzungen wie diejenige um das Seehaus schwächen in diesen schwierigen Zeiten ein gemeinsames Auftreten für die anwaltschaftlichen Interessen. Deshalb sollte der Streit zu einer guten, möglichst einvernehmlichen Lösung geführt werden. Dazu möchte ich beitragen.

**In welchem Bereich arbeiten Sie?**

Im Wirtschafts- und Steuerstrafrecht. Oder ist damit der Vorstand gemeint? Dann: Im Berufsrecht und in der Juristenausbildung.

**Was denken Sie, welche berufliche Erfahrung oder welche persönliche Eigenschaft wird Ihnen bei der Arbeit im Vorstand besonders nützlich sein?**

Ich habe im Berufsrecht bereits Kollegen vertreten. Das ist für die Sicht auf die aufsichtliche Tätigkeit sicher hilfreich. Meine Tätigkeit an der LMU hilft sicherlich für den Blick auf die Juristenausbildung und mein Engagement in Ausschüssen der BRAK für die berufspolitische Perspektive.

---

**DR. IRIS FELICITAS KOLLER**

**Frau Dr. Koller, wir gratulieren Ihnen herzlich zu Ihrer Wahl in den Vorstand der Rechtsanwaltskammer München. Warum haben Sie sich dafür entschieden, sich ehrenamtlich im Vorstand der Kammer zu engagieren?**

Ich empfinde es als äußerst ehrenwerte Aufgabe, sich bei der Rechtsanwaltskammer München, als Standesvertretung meiner Kolleginnen und Kollegen, engagieren zu dürfen. Ich sehe es ebenso als große Chance an, einen hoffentlich wertvollen Anteil an der Weiterentwicklung der Kammer zu leisten. Ich bin der Meinung, dass jedes Ehrenamt, sei es in kultureller, sportlicher oder eben auch berufsbezogener Hinsicht, eine große persönliche Bereicherung darstellt, neue Perspektiven eröffnet und die Möglichkeit schafft, sich mit seinen persönlichen Fähigkeiten, Erfahrungen und Ideen einzubringen und Prozesse mitzugestalten sowie neue Kontakte zu knüpfen.



RAin Dr. Iris Felicitas Koller

Insofern hoffe ich auch sehr, dass ich die vielen Wählerinnen und Wähler, die mir ihr Vertrauen geschenkt haben, mit voller Motivation und Engagement vertrete, um das Interesse meiner Kolleginnen und Kollegen an der Kammer und deren vielfältigen Aufgaben zu erhöhen. Im Übrigen finde ich es interessant und spannend, sich mit den berufsrechtlichen Fragen unseres Berufsstands intensiver auseinanderzusetzen. Ohne Ehrenamt würde das gesellschaftliche Leben in vielen Bereichen zum Erliegen kommen, so dass ich jegliches Ehrenamt, in welchem Bereich auch immer, als überaus erstrebenswert und wichtig erachte. Schließlich ist es in meiner Familie seit jeher üblich, sich ehrenamtlich zu engagieren, sei es in politischer Hinsicht als Bürgermeister, bei der Freiwilligen Feuerwehr, in kirchlicher Hinsicht wie Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat oder in Sportvereinen.

### **Welche Ziele haben Sie sich für die kommende Amtsperiode vorgenommen?**

Für die kommende Amtsperiode habe ich mir insbesondere vorgenommen, den Netzwerkgedanken konsequent zu fördern sowie die digitale Kommunikation unter den Mitgliedern zu optimieren. Des Weiteren möchte ich mich für die praxisnahe Unterstützung und Förderung von Nachwuchsanwältinnen und -anwälten gezielt einsetzen. In diesem Zusammenhang möchte ich mich auch für spezifische, vor allem auch digitale Vortragsangebote für Fachanwältinnen und Fachanwälte einsetzen. Darüber hinaus werde ich versuchen, die Beratungsleistungen der Kammer bei Existenzgründung, Kanzleizusammenschlüssen und berufsrechtlichen Fragen zu intensivieren

sowie fachanwaltsspezifische Netzwerktreffen zu initiieren. Die Förderung des Zusammengehörigkeitsgefühls der Kammermitglieder durch Einführung geselliger Zusammenkünfte liegt mir besonders am Herzen, um die Attraktivität der Kammer insgesamt zu fördern und gerade auch bei jungen Kolleginnen und Kollegen die Bereitschaft, sich für die Kammer einzusetzen, zu erhöhen.

Durch meine tägliche Arbeit im Medizinrecht auf Seiten der Ärzte habe ich sehr viel mit der Bayerischen Landesärztekammer sowie der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns zu tun. Insofern lassen sich wertvolle Parallelen zur Rechtsanwaltskammer ziehen, deren Erfahrungen ich gerne in diese Amtsperiode einbringen möchte.

### **In welchem Bereich arbeiten Sie?**

Ich bin Gründungspartnerin der Kanzlei Wiesener Koller Rechtsanwälte in München. Wir sind eine spezialisierte Medizinrechtskanzlei mit weiteren Standorten in Passau und Friedrichshafen mit mittlerweile sechs Berufsträgern, vertreten und beraten bundesweit ausschließlich die Leistungserbringerseite, also Ärzte, Zahnärzte, Kliniken, Medizinische Versorgungszentren, Apotheken, Pharmafirmen etc. In diesem Zusammenhang beraten wir schwerpunktmäßig im ärztlichen Berufsrecht, Zulassungsrecht, Digital Health, Arzthaftungsrecht, ärztlichen Gesellschaftsrecht, gewerblichen Rechtsschutz und Apothekenrecht.

### **Was denken Sie, welche berufliche Erfahrung oder welche persönliche Eigenschaft wird Ihnen bei der Arbeit im Vorstand besonders nützlich sein?**

Aufgrund meiner vielfältigen Tätigkeiten auch neben der anwaltlichen Tätigkeit als Referentin bei nationalen und internationalen Ärztekongressen, als langjährige Lehrbeauftragte an der TH Deggendorf und Geschäftsführerin der familieneigenen Klinik verfüge ich über ein breit gefächertes Netzwerk, das ich gezielt im Rahmen meiner Kammertätigkeit einsetzen werde.

Darüber hinaus betreiben wir in der Kanzlei seit vielen Jahren eine sehr aktive und vielseitige Öffentlichkeitsarbeit, deren Erfahrungen und Kontakte hieraus mir sicherlich bei der Kammertätigkeit hilfreich sein werden. Als ehemalige

Leistungssportlerin verfüge ich über eine gewisse Ausdauer und Hartnäckigkeit, also Fähigkeiten, die für die Einhaltung der Ziele sicherlich von Vorteil sein dürften.

---

## STEPHAN KOPP

**Herr Kopp, wir gratulieren Ihnen herzlich zu Ihrer Wahl in den Vorstand der Rechtsanwaltskammer München. Warum haben Sie sich dafür entschieden, sich ehrenamtlich im Vorstand der Kammer zu engagieren?**

Herzlichen Dank für die freundlichen Glückwünsche! Ich freue mich sehr über das Wahlergebnis und bedanke mich bei allen Wählerinnen und Wählern für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Seit über 26 Jahren engagiere ich mich für die Interessen der Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte gegenüber den staatlichen Institutionen und für die Rechtsanwaltskammer als Garant der anwaltlichen Unabhängigkeit und Freiheit. Unsere Selbstverwaltung kann nur funktionieren, wenn wir uns in der Kammer aktiv beteiligen. Insoweit war es für mich selbstverständlich, wieder, nun zum dritten Mal, für die Kammer und den Kammervorstand tätig zu werden.

**Welche Ziele haben Sie sich für die kommende Amtsperiode vorgenommen?**

Meine Ziele sind im Interesse der Mitglieder:

- eine mitgliederfreundliche und serviceorientierte Rechtsanwaltskammer, die von ihren Mitgliedern wertgeschätzt wird,
- beschleunigte Verfahren bei Zulassungen und Fachanwaltsbezeichnungen,
- Beratungsleistungen bei Existenzgründung, Kanzleizusammenschlüssen,

berufsrechtlichen Fragen, Gebührenabrechnungen und Kanzleiabwicklungen,

- Einsparungsmöglichkeiten im Haushalt der Rechtsanwaltskammer, Absenkung des Kammerbeitrags,
- Wiedereröffnung des Seehauses für die Mitglieder.

### **In welchem Bereich arbeiten Sie?**

Ich bin beruflich und privat vielseitig interessiert und breit aufgestellt. Ich bin daher nicht auf einen Bereich beschränkt, sondern arbeite in vielen beruflichen, sozialen und politischen Bereichen.

### **Was denken Sie, welche berufliche Erfahrung oder welche persönliche Eigenschaft wird Ihnen bei der Arbeit im Vorstand besonders nützlich sein?**

Die Offenheit, auf andere Menschen zuzugehen und mit ihnen für eine gute Sache zusammenzuarbeiten.

---

## **ÜNAL ÖZKÖK**

**Herr Özkök, wir gratulieren Ihnen herzlich zu Ihrer Wahl in den Vorstand der Rechtsanwaltskammer München.**

**Welche Ziele haben Sie sich für die kommende Amtsperiode vorgenommen?**

- Kostenfreie beA-Kurse für Anwälte (Elementarvoraussetzung des

Anwaltsdaseins darf nichts kosten, und man bekommt es weder im Studium noch im Referendariat beigebracht).

- Wiedereröffnung des Seehauses für alle Anwälte und marktwirtschaftlich professionelle Bewirtschaftung zum Wohle der Mitglieder. Es kann nicht sein, dass eine Villa am Starnberger See nicht kostendeckend bewirtschaftet werden kann. Es wird sogar die Meinung vertreten, dass dies gewinnbringend sein müsste. Der Gewinn könnte in kostenfreie Kurse und Senkung der Mitgliedsbeiträge, Roben für Berufsanfänger etc. ausgegeben werden.
- Mehr Transparenz bei Wahlen: Ich werde mich dafür einsetzen, dass Wahlauszählungen künftig in der Mitte der Versammlung stattfinden oder notariell überwacht ausgezählt werden.
- Basisdemokratie: Ich werde mich dafür stark machen, Entscheidungen der Kammer im Zeitalter des Internets und beA soweit möglich, basisdemokratisch entscheiden zu lassen und Anreize für Abstimmungen durch Vergünstigungen bei Beitrag oder Kursen oder Buchungen im Seehaus zu schaffen.

### **In welchem Bereich arbeiten Sie?**

Ich arbeite hauptsächlich im Bereich deutsches Arbeitsrecht und deutsch-türkisches Handels-, Immobilien- und Erbrecht.

### **Was denken Sie, welche berufliche Erfahrung oder welche persönliche Eigenschaft wird Ihnen bei der Arbeit im Vorstand besonders nützlich sein?**

Meine offene, ehrliche und unkomplizierte Art; meine Neugier, mein tiefes Gerechtigkeitsgefühl und Proaktivität werden mir bei der Erreichung der Ziele hoffentlich behilflich sein.

Danke für Ihr Vertrauen!



RA Rolf-Jürgen Heino Picker

## **ROLF-JÜRGEN HEINO PICKER**

**Herr Picker, wir gratulieren Ihnen herzlich zu Ihrer Wahl in den Vorstand der Rechtsanwaltskammer München. Warum haben Sie sich dafür entschieden, sich ehrenamtlich im Vorstand der Kammer zu engagieren?**

Ich habe mich entschieden, im Vorstand der Rechtsanwaltskammer OLG München engagiert zu sein, da ich als Senior meine Rechtsanwaltszulassung beim LG München II / AG Starnberg seit 44 Jahren habe und daher einige Erfahrungen aus meinen Tätigkeiten als selbstständiger Rechtsanwalt, sowie im Bayerischen Landtag und bei großen Banken und als Autor juristischer Bücher mitbringe. Ich darf im Einzelnen auf [Rolf-Jürgen Picker Wikipedia](#) und Querverweise – soweit von Interesse – hinweisen .

**Welche Ziele haben Sie sich für die kommende Amtsperiode vorgenommen?**

Als Ziele für meine vier Jahre im Vorstand der Rechtsanwaltskammer OLG München habe ich mir vorgenommen, dass das positive Bild der Gesellschaft von uns Rechtsanwälten gestärkt werden muss. Wir müssen soweit möglich neue Impulse rechtlicher Art an Regierung, Staat und Wirtschaft geben.

In der Rechtsanwaltskammer müssen wir an guter Zusammenarbeit interessiert sein. Bei unseren Rechtsanwaltsmitgliedern müssen wir das Gemeinschaftsgefühl stärken.

Ich bin ein starker Verfechter der Grundsätze Menschenwürde, Rechtsstaatlichkeit, Demokratie, Verhältnismäßigkeit, Handlungsfreiheit und Gleichheit sowie verständliches Formulieren und Seriosität.  
Also frisch und fröhlich voran!

---

## CHRISTINE REINHARDT

**Frau Reinhardt, wir gratulieren Ihnen herzlich zu Ihrer Wahl in den Vorstand der Rechtsanwaltskammer München. Warum haben Sie sich dafür entschieden, sich ehrenamtlich im Vorstand der Kammer zu engagieren?**

Haben Sie ganz herzlichen Dank, insbesondere auch für Ihr Onboarding der neuen Vorstandsmitglieder.

Im Übrigen: Wie so oft im Leben war es auch ein wenig Zufall – wohin wendet man sich, wenn man als Rechtsanwalt/ Rechtsanwältin Rat und Austausch sucht? Die sich daraus ergebende Möglichkeit habe ich sehr gerne ergriffen.



RAin und Syndikusrechtsanwältin Christine  
Reinhardt

### **Welche Ziele haben Sie sich für die kommende Amtsperiode vorgenommen?**

- Zuhören, verstehen, einarbeiten und schnellstmöglich effektiv mitarbeiten
- Dort, wo bei den Aufgaben der Kammer Gestaltungsspielraum besteht, diesen nutzen i. S. v. stetiger Weiterentwicklung (z. B. bzgl. Diversity, Prozessen, Transparenz, Kommunikation und Vernetzung innerhalb und außerhalb der Kammer).

### **In welchem Bereich arbeiten Sie?**

- Abteilung VIII Öffentlichkeitsarbeit
- Abteilung XIII Syndikusanwälte
- Abteilung XV Geldwäscheprävention

### **Was denken Sie, welche berufliche Erfahrung oder welche persönliche Eigenschaft wird Ihnen bei der Arbeit im Vorstand besonders nützlich sein?**

Fachlich beruflich dürften das v. a. folgende Erfahrungen sein:

- Knapp neun Jahre Rechtsabteilung
- Insbesondere bzgl. Abteilung XV Geldwäscheprävention knapp viereinhalb Jahre Compliance
- Knapp drei Jahre Management der Beziehungen zur Aufsicht
- Seit August 2018 Betreuung von Vorstand und Aufsichtsrat als Leiterin des Corporate Office

Sonstige berufliche Erfahrungen:

- Innerhalb der HypoVereinsbank habe ich mehrfach vollständig neue Herausforderungen angenommen und dabei dreimal Abteilungen neu auf- oder umgebaut
- Als Frau in einem historisch eher männergeprägten Umfeld arbeiten
- Erfahrungen als weibliche Führungskraft
- Zusammenarbeit mit dem Top Management
- Erfahrungen als Skilehrerin

Persönliche Eigenschaften:

- Humor
- Ergebnis-/ Lösungsorientierung, mir fällt eigentlich immer eine Lösung ein
- Viel kommunizieren, aber dann auch ‚machen‘
- ‚Leben & leben lassen‘

## JILL SAILER

**Frau Sailer, wir gratulieren Ihnen herzlich zu Ihrer Wahl in den Vorstand der Rechtsanwaltskammer München. Warum haben Sie sich dafür entschieden, sich ehrenamtlich im Vorstand der Kammer zu engagieren?**

Die Antwort ist schnell gegeben: Die Selbstverwaltung der Anwaltschaft lebt vom ehrenamtlichen Engagement der Mitglieder.

**Welche Ziele haben Sie sich für die kommende Amtsperiode vorgenommen?**

Es ist mir ein großes Anliegen, durch transparente und zeitgemäße Kommunikation die Arbeit der Kammer sowie deren hohen Nutzen greifbar(er) zu machen und so noch mehr Mitglieder zu erreichen.

**In welchem Bereich arbeiten Sie?**

Ich werde in den Abteilungen VIII (Öffentlichkeitsarbeit), IX (Aufgaben nach dem EURAG, § 207a BRAO) und XV (Geldwäsche) tätig sein.

**Was denken Sie, welche berufliche Erfahrung oder welche persönliche Eigenschaft wird Ihnen bei der Arbeit im Vorstand besonders nützlich sein?**

Meine berufliche Laufbahn zeichnet sich dadurch aus, dass ich über viele Jahre hinweg als Syndikusrechtsanwälten in einem international geprägten Konzern tätig war, bevor ich nach der Geburt unserer Tochter in eine mittelständische und stark regional verwurzelte Kanzlei eintrat. Diese Mischung wird mir sicherlich auch bei meiner neuen Aufgabe im Kammervorstand von Nutzen sein.

## **DR. SABINE ZISCHKA**

**Frau Dr. Zischka, wir gratulieren Ihnen herzlich zu Ihrer Wahl in den Vorstand der Rechtsanwaltskammer München. Warum haben Sie sich dafür entschieden, sich ehrenamtlich im Vorstand der Kammer zu engagieren?**

Ich habe mich für die ehrenamtliche Tätigkeit im Vorstand der Kammer entschieden, weil ich als erfahrene Syndikusanwältin dazu beitragen möchte, die Anwaltschaft noch mehr als Einheit zu sehen und die Interessen aller Berufsträger gleichermaßen zu berücksichtigen.



RAin und  
Syndikusrechtsanwältin  
Dr. Sabine Zischka

**Welche Ziele haben Sie sich für die kommende Amtsperiode vorgenommen?**

Eines meiner vordringlichsten Ziele ist es, transparente Prozesse bei Beschlussfassungen, Wahlen und der Umsetzung von Entscheidungen zu unterstützen und die Angebote von Beratungsleistungen für die Mitglieder, v. a. hinsichtlich Gebühren- und Berufsrecht noch weiter zu verbessern. Im Übrigen setze ich mich dafür ein, dass das Seehaus zur Nutzung durch die Mitglieder

wiedereröffnet wird.

### **In welchem Bereich arbeiten Sie?**

Ich bin seit vielen Jahren in der Rechtsabteilung der Siemens AG im Bereich Corporate/M&A tätig.

### **Was denken Sie, welche berufliche Erfahrung oder welche persönliche Eigenschaft wird Ihnen bei der Arbeit im Vorstand besonders nützlich sein?**

Als Anwältin ist man darin geschult, verschiedene Interessen abzuwägen, aber dennoch konsequent und mit einer gewissen Beharrlichkeit die Interessen der Mandanten zu vertreten. Dies und meine internationale Erfahrung werden mir bei der Arbeit im Vorstand und in den Abteilungen sicher nützlich sein.

Bildquelle: Thinkstock/iStock